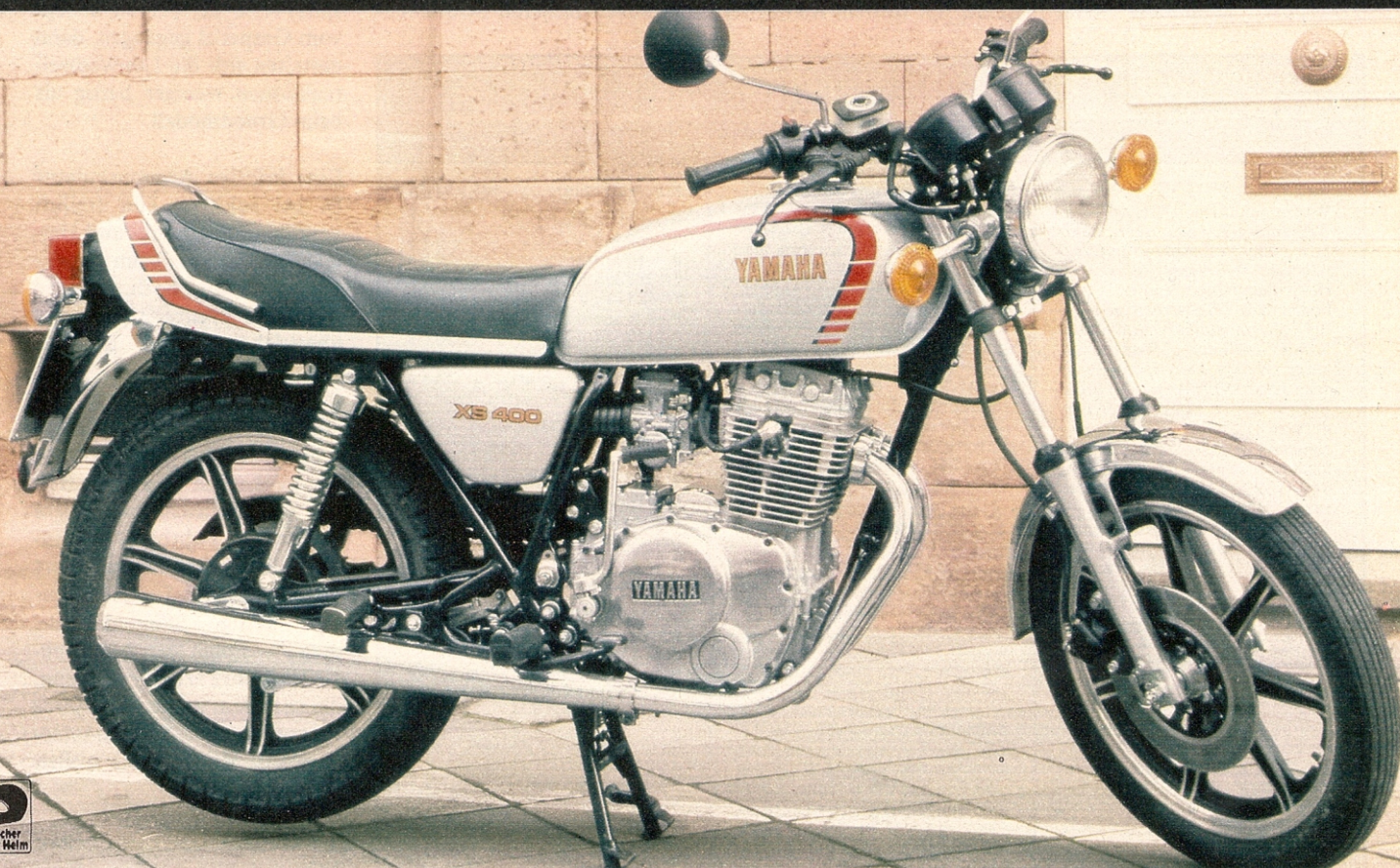


Spitzen-Kandidat.



Die YAMAHA XS 400.

Spitzen-Kandidat wird man nicht, nur weil man in der Klasse der Vernunft an den Start geht. Denn 27 PS zu produzieren ist an sich noch keine Leistung. Da muß man sich schon mehr einfallen lassen. Eine Portion Erfahrung, ein gutes Stück Können und konsequente Modellpflege gehören dazu. Und so kommt es auch, daß die YAMAHA XS 400 in der 27-PS-Klasse einen Spitzenrang einnimmt. Kein Motorrad wurde so oft gekauft, kein Motorrad dieser Klasse so unerbittlich

getestet wie die XS 400. Seit 1978 wird sie in den YAMAHA-Cup-Rennen eingesetzt. Und trotz härtester Zerreißproben in diesen Materialschlachten mußte noch nie eine der bisher gestarteten 150 Maschinen aus technischen Gründen aufgeben.

Diese unvergleichliche Zuverlässigkeit ist wohl mit der Grund dafür, daß die YAMAHA XS 400 das meistgefahrte Motorrad seiner Klasse werden konnte. Tagtäglich beweist sie im Alltags-Marathon ihren zigtausend Fahrern, daß sie eine alternativlos-vernünftige Kaufentscheidung getroffen haben. YAMAHA XS 400.

Gepflegte Technik:

Bauart	2-Zyl.-4-Takt-OHC
Hubraum (ccm)	386
Hub x Bohrung (mm)	52,4 x 69,0
Verdichtung	9,2 : 1
Max. Leistung	20 kW (27 PS) bei 8100/min.
Max. Drehmoment	28,2 Nm (2,9 mkp) bei 5400/min.
Getriebe	6-Gang
Lieferbare Farben	Schwarz, Silber

Änderungen vorbehalten.

MITSUI MASCHINEN GMBH,
YAMAHA-DIVISION,
Grünstraße 44, D-4005 Meerbusch 1,
Telefon (02105) 5892, Telex 08 584 036



Kraft und Sicherheit auf 2 Rädern